

ENTWICKLUNG VON ELEKTROMOBILITÄT IN ÖSTERREICH

E-FAHRZEUGE IN ÖSTERREICH

- Starkes Wachstum bei E-Pkws
- Traditionell starker Bereich Elektromobilität im öffentlichen Verkehr
- Starke Wachstumsraten bei E-Fahrrädern

SEIT MEHR ALS 100 JAHREN...

Seit den Anfängen der motorisierten Verkehrsmittel spielte der E-Antrieb eine wichtige Rolle. Bereits Mitte des 19. Jahrhunderts gab es erste E-Autos, durch günstige Treibstoffpreise und höhere Reichweiten setzte sich jedoch schließlich der Verbrennungsmotor durch. Auch der Wiener Autobusbetrieb wurde in den Anfangsjahren der Jahrhundertwende teilweise mit Akkumulatorwagen betrieben. Wirklich durchsetzen konnte sich Elektromobilität jedoch nur im öffentlichen Verkehr.

RENAISSANCE DES E-FAHRZEUGES

Steigende Treibstoffpreise, verstärktes Umweltbewusstsein, ein sich veränderndes Mobilitätsverhalten und nationale wie internationale Emissionsvorgaben verleihen der Elektromobilität seit einigen Jahren neuen Anschub.

E-Zweiräder

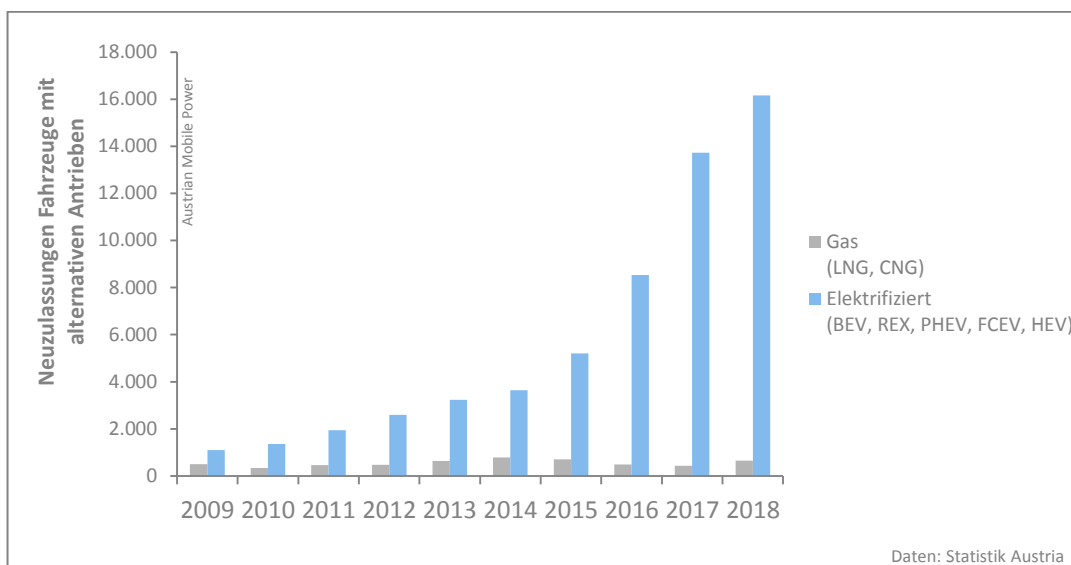
2011 wurden mehr als 30.000 Elektrofahrräder verkauft, 2016 rund 86.000. Neben Elektrofahrrädern erfreuen sich auch andere Elektrofahrzeuge wie E-Scooter, Segways oder beispielsweise E-Trikes der Firma Beko¹ zunehmender Beliebtheit.

E-Autos

Die Anzahl der angebotenen Elektro-Pkw und Elektrohybrid-Pkw nimmt in Österreich seit Jahren stark zu. Jährliche Wachstumsraten zwischen 31 % und 128 % für Elektro-PKW (BEV) konnten in den Jahren 2013 bis 2017 beobachtet werden.

NEUZULASSUNGEN E-PKW IN ÖSTERREICH

JAHR	NEUZULASSUNGEN PKW ÖSTERREICH	ANTEIL DER ELEKTROFAHRZEUGE INKL. HYBRIDFAHRZEUGEN AN ALLEN PKW NEUZULASSUNGEN
2009	319.403	0,34 %
2010	328.560	0,41 %
2011	356.145	0,55 %
2012	336.010	0,77 %
2013	319.035	1,01 %
2014	303.318	1,20 %
2015	308.555	1,68 %
2016	329.604	2,59 %
2017	353.320	3,88 %
2018	341.068	4,74 %



JAHRESNEUZULASSUNGEN PKW ALTERNATIVE ANTRIEBE (ÖSTERREICH) ²

Der Anteil der alternativ betriebenen Pkw an allen neu zugelassenen Fahrzeugen steigt zwar kontinuierlich, ist jedoch vergleichsweise weiterhin gering. Um den Anteil der emissionsarmen Fahrzeuge in Österreich weiter zu erhöhen, müssen entsprechende ordnungspolitische Rahmenbedingungen gesetzt werden.

Elektromobilität im öffentlichen Verkehr

Mehr als 80% der ÖBB-Schieneninfrastruktur sind elektrifiziert und auch in den Ballungszentren wird ein großer Anteil des Verkehrs elektrisch bewältigt. Der österreichweite Einsatz von Straßenbahnen, O-Bussen und U-Bahnen wird seit geraumer Zeit auch durch den Einsatz besonders umweltfreundlicher Elektrobusse der Wiener Linien ergänzt.

*Alle Angaben ohne Gewähr.
 1. www.beko.at